

**„Blick nach Böhmen“ - Tschechische Zündholz-Etiketten
„Pohled do Čech“ – České etikety na zápalky**



**Ausstellung
Zündholzmuseum Grafenwiesen
28. März – 31. Oktober 2010**

Mit einer neuen Sonderausstellung startet das Zündholzmuseum Grafenwiesen in die Saison 2010. Aus seiner überaus großen - etwa 400 000 Exponate umfassenden - Sammlung zeigt das Museum unter dem Motto „Blick nach Böhmen“ eine Auswahl tschechischer bzw. tschechoslowakischer Zündholz-Etiketten. Der Schwerpunkt der Präsentation liegt auf den 1940er bis 1970er Jahren, als Deutsche und Tschechen durch den „Eisernen Vorhang“ getrennt waren. Die Sonderschau gewährt Einblicke in die Gebrauchsgrafik und alltägliche Bilderwelt eines ehemals sozialistischen Staates. Das Sammeln von Zündholzetiketten war in Ostblockstaaten wie der früheren Tschechoslowakei eine beliebte Freizeitbeschäftigung, es existierte eine ausgeprägte Sammlerkultur.

Die Ausstellung bietet aber auch Blicke zurück in ausgehende 19. Jahrhundert und frühe 20. Jahrhundert. Böhmen war ein traditioneller Standort der Zündholzherstellung in Mitteleuropa. Aus dieser Zeit werden historische Zündholzschachteln, Etiketten und Etikettenserien böhmischer Herkunft präsentiert.

Schon in seiner Dauerausstellung weist das Spezialmuseum auf grenzüberschreitende Aspekte dieser Industriegeschichte hin, auf die Anfänge der Zündholzproduktion im böhmischen Sušice (Schüttenhofen) im 19. Jahrhundert und die spätere Ausbreitung dieses Zweigs der Holzverarbeitung im Bayerischen Wald. Im Medienraum des Museums wirft ein Kurzfilm weitere Schlaglichter auf die Zündholzproduktion in Grafenwiesen und Sušice, zwei ehemals bedeutenden Standorten der Zündholzindustrie. In beiden Orten ist die Streichholz-Herstellung mittlerweile eingestellt. Die Produktion dieses einst wichtigen Alltagsgegenstandes ist damit sowohl in Deutschland als auch in Tschechien erloschen (in Grafenwiesen 1986, in Sušice 2008)

Die Ausstellung findet statt im Rahmen des grenzüberschreitenden Projektes DIALOG | MUZEUM, das vom Museumsreferat des Landkreises Cham und dem Landeskundlichen Museum Dr. Hostaš in Klattau durchgeführt und von der Europäischen Union, Ziel 3, gefördert wird.

Zündholzmuseum
Schönbuchener Str. 31
D-93479 Grafenwiesen

Öffnungszeiten:

28. März – 31. Oktober 2010
Mi, Do, So und Feiertage 14 – 16 Uhr
Führungen nach Vereinbarung

Infos:

Gemeinde Grafenwiesen
Rathausplatz 6
D-93479 Grafenwiesen
Tel. +49 (0)9941/940317
tourist-grafenwiesen@t-online.de
www.deutsches-zuendholzmuseum.de
www.dialog-muzeum.eu

